

## **Parlamentarische Empfehlung zur Charta der Lohngleichheit im öffentlichen Sektor**

Sehr geehrter Herr Landratspräsident  
Sehr geehrte Damen und Herren

### **Die Unterzeichnenden ersuchen den Regierungsrat, die Charta Lohngleichheit im öffentlichen Sektor zu unterzeichnen.**

Zur Begründung:

Gemäss Bundesverfassung haben Mann und Frau Anspruch auf gleichen Lohn für gleiche Arbeit. Die Lohngleichheit ist aber noch nicht überall verwirklicht. Der öffentlichen Hand kommt in der Förderung der Lohngleichheit eine Vorbildfunktion zu. Im Jahr 2016 ist daher von Bundesrat Berset die Charta zur Lohngleichheit im öffentlichen Sektor lanciert worden. Mit der Unterzeichnung bekräftigen die Behörden,

- dass sie die Sensibilisierung für die Gleichstellung bei ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter fördern;
- dass sie die Einhaltung der Lohngleichheit in der öffentlichen Verwaltung und bei nahestehenden Körperschaften regelmässig überprüfen;
- dass mit geeigneten Kontrollmechanismen sichergestellt wird, dass die Lohngleichheit auch im Rahmen des öffentlichen Beschaffungswesens eingehalten wird;
- und dass über die Ergebnisse im Rahmen vom Monitoring des Eidgenössischen Büros für Gleichstellung informiert wird.

Seit der Lancierung im September 2016 haben 12 Kantone und 25 Gemeinden die Charta unterzeichnet, darunter mit einem Vorbehalt auch der Kanton Luzern und kürzlich auch die Stadt Zug. Uri und seine Gemeinden fehlen noch auf der Karte. Wir gehen davon aus, dass sich die öffentliche Hand im Kanton Uri bezüglich der Gleichstellung nicht verstecken muss. Die Kommission für die Gleichstellung von Frau und Mann im Kanton Uri hat sich bereits in den Jahren 2014/2015 mit dem Thema Lohngleichheit befasst und eine Lohngleichheitsprüfung durchführen lassen. Die Analyse hat gezeigt, dass es bei der kantonalen Verwaltung keine systematische geschlechterabhängige Lohnungleichheit gibt und sich der Einreichungsplan in Verbindung mit einer Funktionsbewertung bewährt hat. Aus einer gleichzeitig durchgeführten Mitarbeiterbefragung ging aber auch hervor, dass es noch einige Massnahmen gibt, mit denen die Gleichstellung verbessert werden kann. Mit der Unterzeichnung der Charta könnte auch der Kanton Uri seine Absicht, Lohngleichheit in seinem Einflussbereich umzusetzen, noch bekräftigen.

<https://www.ebg.admin.ch/ebg/de/home/themen/arbeit/plattform-lohngleichheit/engagement-des-oeffentlichen-sektors/charta-der-lohngleichheit-im-oeffentlichen-sektor.html>



Nina Marty



Mihriye Habermacher



Claudia Schuler



Claudia Gisler



Karin Gaiser



Celine Huber



Zweitunterzeichnerinnen

Erstunterzeichnerin